

Medienmitteilung

Burgdorf, 13.09.2021

Tabuthema Sex- und Pornosucht

In Burgdorf entsteht eine neue Selbsthilfegruppe. Wenn die Lust zur Last wird, braucht es Mut und Überwindung, den Schritt nach aussen zu wagen und darüber zu reden. Aber es lohnt sich.

Ein unkontrollierter Umgang mit der Sexualität, kann auf alle Bereiche des Lebens Auswirkungen haben. Der übermässige Konsum von Pornografie raubt Zeit und Schlaf. Die Konzentration bei der Arbeit leidet. Das Gefühl für Nähe und für reales Zusammensein in der Partnerschaft geht verloren. Der häufige Besuch bei Prostituierten kann zu finanzielle Schulden führen. Die Betroffenen leiden an Ihrer Machtlosigkeit gegenüber dem nicht mehr kontrollierbaren Impuls und an den Folgen im täglichen Leben.

Ein Betroffener erzählt: «Durch den masslosen Genuss von Pornografie und Telefonsex gefährde ich die Beziehung zu meiner Freundin. Wertvorstellungen verändern sich. Ich habe das Gefühl, vom Trieb getrieben zu sein. Es geht kostbare Lebenszeit verloren».

Was kann der Besuch der Selbsthilfegruppe bewirken?

Die Betroffenen erfahren durch den Austausch mit Menschen, die Ähnliches erleben, dass sie nicht allein sind. Sie haben einen Ort, wo sie darüber reden können, ohne verurteilt zu werden. Die gegenseitige Unterstützung auf dem Weg, die Kontrolle wieder zurückzubekommen gibt Kraft und öffnet neue Perspektiven. Die Teilnahme in einer Selbsthilfegruppe ersetzt jedoch keine Therapie.

Treffen zur Gründung der neuen Selbsthilfegruppe

Die Gruppe entsteht auf Initiative eines betroffenen Mannes. Selbsthilfe BE begleitet die Gründung während den ersten Treffen. Das erste Gründungstreffen findet am 04.11.2021 in Burgdorf statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Ort und Zeit werden bei der Anmeldung bekannt gegeben. Anmeldungen an Selbsthilfe BE, Tel. 0848 33 99 00

2254 Zeichen inkl. Leerzeichen

Selbsthilfe BE

- informiert und berät rund um Selbsthilfe
- vermittelt Kontakte zu Selbsthilfegruppen
- unterstützt und begleitet den Aufbau von neuen Selbsthilfegruppe



@Fokkussiert-AdobeStock

Kontakt für Rückfragen zur Medienmitteilung: Silvia Kiener, Fachleiterin
Selbsthilfe BE | Beratungszentrum Burgdorf
Lyssachstrasse 91 | 3400 Burgdorf
034 422 67 05, s.kiener@selbsthilfe-be.ch